

<b>Zeitschrift:</b>	Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und Kunst = revue et collection d'architecture et d'art
<b>Band:</b>	65 (1978)
<b>Heft:</b>	23-24: Unterbrochene Stadt : Aspekte der Schweizer Architektur 1930-40 = La ville interrompue : aspects de l'architecture suisse 1930-40

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

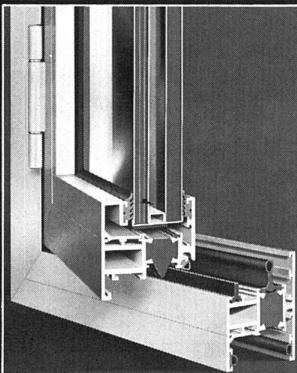
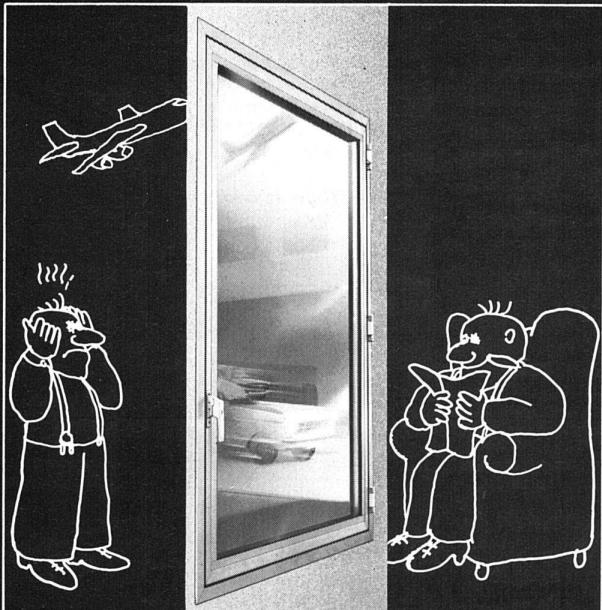
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# LÄRM

kein Problem, dank dem  
**umweltfreundlichen** vollisolierten  
**hädrich-Schalldämmfenster**  
 Modell ALSEC-HZ 65-SD  
 mit den maximalen Prüfresultaten



Verlangen  
 Sie den  
 ausführlichen  
 Prospekt und techn.  
 Beratung bei

**hädrich ag**

Metallbau, HZ-Konstruktionen,  
 Profilpresswerk

8047 Zürich, Freilagerstrasse 29  
 Telefon 01-52 12 52

## Briefe

renaissance du désir. Notre regard est neutralisé par le flot des images. Les artistes sont écrasés par le poids de l'information. Le désir démiurge s'est retiré. Trop de battements d'ailes alors que la tête est déjà tombée, trop de dis-

cours. Laissons le silence s'installer pour dix ans sur l'art.

*Rainer Michael Mason*  
 Cabinet des Estampes, Musée  
 d'Art et d'Histoire, Genève.

## Die Kunst lebt auch ohne uns weiter...!

Betrifft w·a 19-20, S. 41-52, «Thesen und Gegenthesen»

Euer letztes, der Kunst gewidmetes Heft hätte eigentlich aktuell und brisant sein können, wenn wir wirklich *neuen* (und nicht *meinen*) Problemen ins Auge gesehen hätten. Meiner Einsicht folgend sind seit 1970 einige wichtige Veränderungen und Entscheidungen gefallen, auf die einzutreten wichtig gewesen wäre. Einzig Beat Wyss («Sechzig Jahre danach... Zur Permanenz der Avantgarde; Ein Beitrag gegen den besinnlichen Katzenjammer», S. 34 ff.) spürte etwas davon. Und ob man Hüttinger mit diesem Aufsatz («Aspekte heutiger „Kunst“», S. 28 ff.) wieder in die Diskussion mit einbeziehen kann, bleibt wirklich offen. Ich vertraue weiterhin auf die Informationen der Künstler!

*Johannes Gachnang*  
 Direktor der Kunsthalle Bern



*Anselm Kiefer*

Bern (kein Abfallplatz mehr!) die Ausstellung von Anselm Kiefer.

## Perücke oder Haupthaar?

In letzter Zeit ist es zur Mode geworden, bei jeder passenden und unpassenden Gelegenheit im Zusammenhang mit dem Bauen die Umweltschutzstrophe anzustimmen. Die Architektenchaft sollte bei diesem Thema sehr wachsam sein, um nicht über kurz oder lang einer Umweltschutzcharlatane anheimzufallen.

Der nebenstehende Artikel aus der Zeitschrift *Detail* zeigt in diesem Sinne Ansatzpunkte, die nicht unbeachtet bleiben dürfen: Auf Einladung von Prof. von Gerkan, Hamburg, diskutierten die Architekten von Branca, Prof. von Seidlein und Prof. Kleinhues zum Thema «Architektur zwischen Selbstbehauptung und Anpassung» an der TH Braunschweig. Für die heutige Situation der Architektur sei kennzeichnend – so von Gerkan – dass sich «Anpassung, Einfügung, Massstäblichkeit und Unterordnung bis hin zur Selbstverleugnung zu einem eingeschworenen

Glaubensbekenntnis» verdichten. Die auf Ensembleschutz bedachten, einem neuzeitlichen Historismus anhängenden Architekten bezeichnete er als «Erfüllungsgehilfen in der Rolle des Friseurs, der die Perücke anbietet, wenn das Haupthaar ausfällt». – Der so attakierte Münchner Kreisheimatpfleger von Branca bezeichnete demgegenüber den übertriebenen Glauben an die Planungsunabhängigkeit als falsch-verstandene Freiheit. Architekten seien zu «technischen Machern» geworden. Es sei nun Aufgabe des Architekten, die Kontinuität zwischen historischen Baustilen und der Moderne anzustreben. (Zeitschrift *Detail*, Heft 4/1978.)

*Adolf Danninger*  
 Architekt, Zürich

**P.S.**  
 Unser nächstes Heft («Eingriffe») wird sich mit genau dieser Problematik befassen.

*Die Redaktion*

# Für jeden Konstruktionsfall das richtige PROFIL

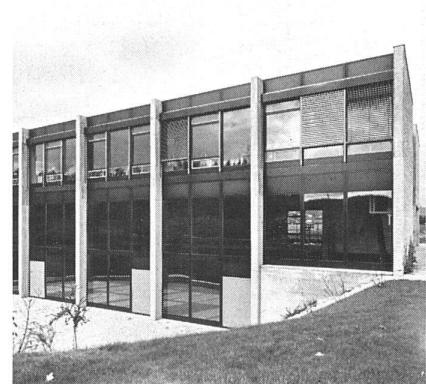
- für stabile Türen und Tore
- für grossflächige Fassaden-Elemente; auch in vollisolierte Ausführung



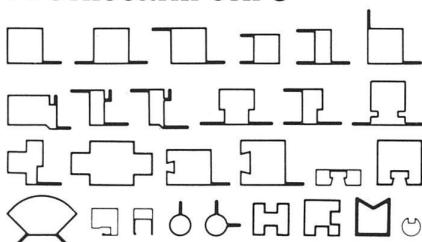
- für leichte und elegante Stahlbauten
- für verwindungsfeste und leichtere Fahrzeug- und Maschinenbauteile



- für bessere Aluminium-Lösungen, sei es im Fassaden-, Fenster- oder Türenbau



## Jansen- Profilstahlrohre



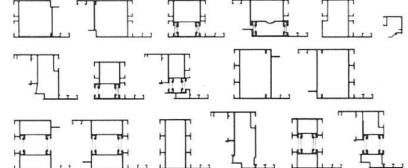
- MIDI <M> und MIDI <S>  
Fensterprofile mit Mitteldichtung
- VISS-Profile, VISS = vollisoliertes Sprossensystem
- Profilserie für Falttore, auch automatische
- Profile für rauch- und flammendichte Türen R30
- Profile für kittlose Verglasungen – Vitoferma-Strukturprofile

## RHS-Profile



- ISO-Abmessungen von 20 x 20 bis 400 x 400 mm bzw. 50 x 30 bis 450 x 250 mm
- warmgewalzt
- Stahlqualitäten RSt 42-2 und St 52-3 nach DIN 17100
- Stangenlängen bis 12,2 m

## SCHÜCO- Aluminiumprofile



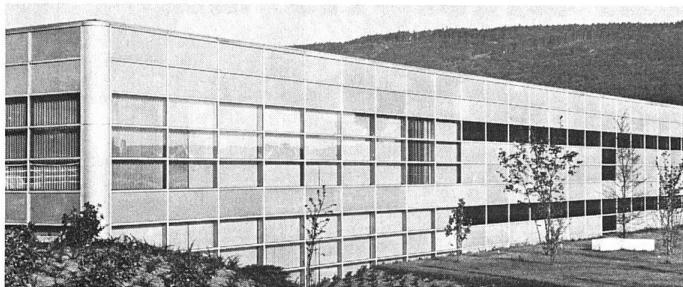
- ROYAL-Serie – auch wärmedämmt – mit dem neuen Verbund = temperatur- und chemikalienbeständig
- Gleiche Beschläge und Zubehörteile für verschiedene Serien
- Wirtschaftlichere Verarbeitung mit raffinierten Maschinen und Spezialwerkzeugen

**Alles in erstklassiger Qualität,  
mit fachmännischer Beratung  
und natürlich prompt geliefert von**

**JANSEN**

Jansen AG, 9463 Oberriet SG  
Stahlröhren- und Sauerstoff-Werke, Kunststoffwerk  
Telefon 071/780 111, Telex 77 159

# Tuchschmid aktuell



## Fenster- und Fassadenbau



- Kurze Montagezeiten dank Vorfabrication
  - Hoher Qualitätsstandard
  - Grosse Witterungs- und Formbeständigkeit
  - Gestaltungsmöglichkeit in Form und Farbe
  - Wirtschaftlichkeit
- Das sind einige Vorteile der Tuchschmid Metallfenster und Fassaden mit ihren vielfältigen Anwendungsmöglichkeiten.



### Zylinder-Drehgriffe

beliebt – praktisch – modern

In sieben verschiedenen Formen und in nahezu allen Sicherheits-Schliess-Systemen

Für alle Verwendungszwecke

Als Spezialisten beraten wir Sie gerne

**Schlossfabrik Heusser AG, 4853 Murgenthal**  
Verkauf durch den Fachhandel, Tel. 063 462121



**«Ist es möglich, eine neue, narrensichere Betontreppe von Hand einzubauen?»**

«Ja, mit einer Lamellen-, Spindel- oder Wendeltreppe von Naegeli-Norm!»

Naegeli-Norm, der Treppen- (An-, Um-, Neubau-) Spezialist.

Fordern Sie doch einfach unverbindlich unsere ausführlichen Unterlagen an.

**naegeli-NORM**

**NAEGELI-NORM AG BETON-ELEMENTE**  
8401 WINTERTHUR      052 36 14 64

# INFRASTOP

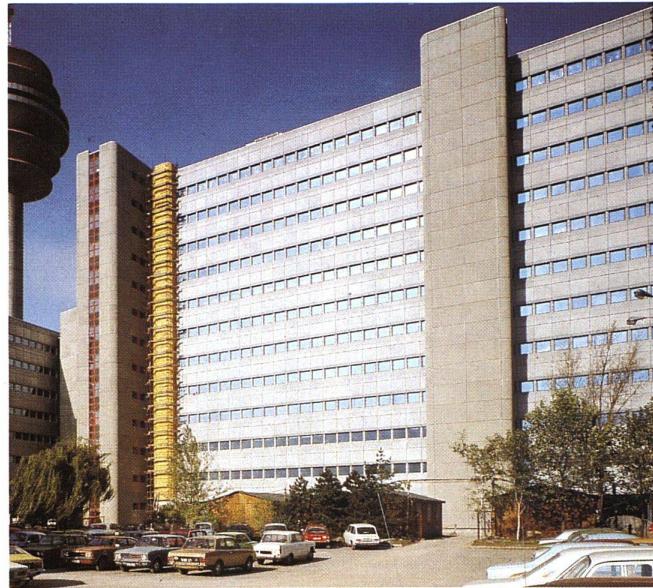
## Das Sonnenschutz-Isolierglas

INFRASTOP bewährt sich in der Schweiz und ganz Europa seit Jahren als hervorragend reflektierendes Sonnenschutzglas bei optimaler Lichtdurchlässigkeit. Die ausgezeichneten  $k$ -Werte bis zu  $1,4 \text{ W/m}^2\text{K}$  ( $1,2 \text{ kcal/m}^2\text{h}^\circ\text{C}$ ) garantieren die wirtschaftliche Lösung zweier Probleme auf einen Schlag: hervorragenden Schutz gegen übermäßige Sonneneinstrahlung im Sommer und deshalb weniger Kühlkosten bei voll-

klimatisierten Gebäuden; hervorragende Wärmedämmung im Winter und deshalb Heizenergie-Einsparung und rationell redimensionierte Heizanlagen. So ermöglicht INFRASTOP auf jeden Fall energiegerechtes Bauen.



Publicitas, CH-Basel, 1977  
INFRASTOP-Silber 36/33  
Arch. H. Pfister, Basel



Post Arsenal, A-Wien  
INFRASTOP-Auresin 50/36  
Arch. Dipl. Ing. Dr. K. Eckel, Wien



Monte dei Paschi di Siena, I-Foligno, 1977  
INFRASTOP-Gold 40/26  
Arch. Vivarelli, Siena



Kantoorgebouw Ass. Mij Nieuw Rotterdam, NL-Rotterdam, 1977  
INFRASTOP-Auresin 39/28 + PHONSTOP  
Elffers Partners BV Architektenburo, Rotterdam



**FLACHGLAS AG**

# INFRASTOP

## Das Sonnenschutz-Isolierglas

INFRASTOP ist der international bekannte Name für reflektierende Sonnenschutz-Isoliergläser, ein Produkt der Flachglas AG. Die breite Produktpalette wie zum Beispiel Auresin – Gold – Silber – Bronze – Grau wird ergänzt durch INFRASTOP Neutral 51/39, so dass heute sowohl hellspiegelnde, farbakzentuierte INFRASTOP-Fassaden wie auch Sonnenschutzfassaden ohne Farbwirkung und ohne Reflexion möglich sind.

Dank INFRASTOP erhalten Architekt, Planer und Bauherr mehr Freiheit in der Konzeption und Ästhetik der Fassadengestaltung bis hin zur Ganzglasfassade. Ebenso sind Kombinationen mit dem Schallschutz-Isolierglas PHONSTOP möglich.



Palazzo Benzug, CH-Lugano, 1977  
INFRASTOP-Gold 40/26  
Arch. L. Doninelli, Bellinzona



Schweizerische Zentrale für  
Handelsförderung, CH-Zürich, 1977  
INFRASTOP-Bronze 36/26



Umschlags AG, CH-Basel, 1976  
INFRASTOP-Bronze 36/26  
Arch. Wetterwald & Wenger ETH/SIA, Dornach



Turnhalle Schulhaus Riedtli, CH-Zürich, 1975  
INFRASTOP-Auresin 39/28  
Arch. A. Notter, Zürich



Geschäftshaus, CH-Thalwil, 1976  
INFRASTOP-Auresin 39/28  
Arch. G. Theiler, Thalwil



Jowa Grossbäckerei, CH-Volketswil, 1977  
INFRASTOP-Silber 36/33  
R. Busenhart Architekten AG, Uster

BON Wir bitten um Dokumentation über INFRASTOP.

Bitte senden Sie diesen  
Gutschein an die Generalvertretung  
der Flachglas AG:



WILLY WALLER, Postfach, 6300 Zug 2, Tel. 042/31 25 66



Name/Firma

Strasse

PLZ/Ort



FLACHGLAS AG